# LEGENDE



## Entwurfsbereich mit Beschnitt

*Es ist meistens eine geschlossene Kurve, die als Zentrierungsbereich genutzt werden kann.*
*Grafiken sollen diese Linie nicht überschreiten, wenn es nicht nötig ist.*



## Nutzenbereich. Schnittlinien. Stanzlinien.

*Diese Linie stellt immer das Endasusehen des Nutzens mit allen eventuellen Fenstern, Ausschnitten bzw. inneren Schnitten dar. Bei Arbeiten, die einen Schnittentwurf benötigen, soll es diesem Projekt beigefügt werden.*



## Bereich sicherer Grafikgestaltung

*In deisem Bereich können wesentliche Entwurfselemente platziert werden, ohne zu befürchten, dass sie beschnitten bzw. zu nah der Nutzenkante/ der Biegung liegen werden.*



## Knick-/ Biegungslinien

*Es sollen in dem Entwurf keine Farbgrenzen oder deutliche Tonübergänge auf den Biegungen markiert werden.*
*Wesentliche Grafikmotive sollen in einem 3-5mm Abstand von der Biegungslinie platziert werden.*
*Bei Arbeiten, die einen Schnittentwurf benötigen, soll es diesem Projekt beigefügt werden.*



## Schneidemarken

*Den Entwurf nicht entfernen!*



## Ecken für manuelle Druckanpassung

*Den Entwurf nicht entfernen! In Arbeiten, die einen Schnittlinienentwurft bedürfen, sollen Schnittlinien in dem Grafik- sowie dem Schnittlinienentwurf enthalten werden.*



## Marker für automatische Druckanpassung

*Den Entwurf nicht entfernen! In Arbeiten, die einen Schnittlinienentwurft bedürfen, sollen Schnittlinien in dem Grafik- sowie dem Schnittlinienentwurf enthalten werden.*




## Bezeichnung der Seitenreihenfolge in vielseitigen Schablonen

## Anmerkungen:

- Die Seitengröße und Schablonenlage auf der Seite nicht ändern.
- Alle Motive in schwarzer Farbe (Passer, Tage, Beschriftungen) sollen in dem Entwurf ohne Änderung ihrer Lage enthalten werden.
- Es soll nicht vergessen werden, alle anderen Motive der Schablone aus dem Grafikentwurf gelöscht werden, sodass diese nicht ausgedruckt werden.